

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Heinrich Melchior Mühlenberg.

Muhlenberg, Henry Melchior

Providence, Pa., 07.08.1776-31.12.1776

19. - 22. Dezember 1776

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-174311

1776 Winter und Kinder aus der Stadt ins Land und
kommen dadurch in ungewöhnlich große Umstände.

Dec: 19 Donnerstag Krautten fletten von 3 Meilen für 1/2
pfundt Rind zur Zeit Läufe fletten fletten
angenehm Gespräch mit einem respectable
Mann aus Virginia: bezalt 3 sh. 6 d für
Zaubfaltung

20 Freitag: empfing einen Brief vom H. P. Völkel,
bezalt für Milch zum Brod 3 L und für flüß
3 sh. und für Zinibel 3 sh. 6 d. Samstag kam
Mr. Andreas Dürger aus Philad für seine
seiner Familie für ein Abend Brantworte-
te 46 H. P. Völkel seine letzten Briefe vom 2ten
und 17ten Decemb.

21 Samstag: weil im Morgenmüß nach im Tisch
Vesper gefallen, so zuwider unsrer Kinder die
Vespern in den Gebäuden an und Liptonia
ausbrannten. bezalt für 4 lb Zucker 6 sh. und
für ein Viertel Ralbfleisch 3 sh. empfing einen
Brief von der Frau Rünge, und Brantworte
insalben am Abend.

22 Sonntags dem 4ten Advent fletten wir Zaub-

1776. Gottb. Dienst mit unsrer geliebten Familie Mr.
194 Kungfand und Morrell aus Philad: aronalm
mit Bri. Nachmittags entschlief Mr. Sebastian Sei-
bert.

Dec 23 Montag reisten meine 2 Söhne und Mr. Kungfand
weiter ab nach Philad: hatte Besuch von dem
jüngern Caspar Ribent, walteten Armaturen, das
sie ferner Anstehen haben. Liefen nach
Philadelphia kamen und der selbst auf unsrer
Pferdehof begraben lassen wollten. Ich gab meinem
Sohn Heinrich 3 Emil, um damit meine Schuld an
den Apothekar Mahner und bei Mr. Ruppert den
Disconten zu bezahlen.

"24 Dienstag bezahlte für Fleisch 2 Stk: 4d: Lamm im
Brief von H. Kb. mit Armaturen das für mich sein
Kb: wol Larant angekommen, von H. P. Ruppert und
Familie Gerlach wol Horgsinde, das der Brief
Vielmühe die Vögel wieder aufzufangen p. H.
gehen für noch immer arbeits von der Milch von
bei nach Philadelphia.

"25 Mittwoch frühten wir das Christfest. Ich war nicht
in der Augustus Kirche über das H. Evangelium